

Medienmitteilung der Universität Liechtenstein  
14.10.2019

## Nobelpreisträger hält Vortrag an der Universität Liechtenstein

**Vaduz – Liechtenstein beteiligt sich seit 2008 durch eine Zustiftung des Landes und führender privater Unternehmen an den Lindauer Nobelpreisträgertagungen. Die Regierung hat die Universität Liechtenstein mit dem Aufbau und der weiteren Pflege betraut. In diesem Jahr wird der Chemie-Nobelpreisträger Prof. Dr. Stefan Hell einen öffentlichen Vortrag zu seinem Forschungsgebiet an der Universität Liechtenstein halten.**

Durch die Beteiligung an den Lindauer Nobelpreisträgertagungen wird die Teilnahme talentierter Nachwuchsforscherinnen und -forscher aus Liechtenstein ermöglicht. Rund 30 junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler mit liechtensteinischen Wurzeln haben seither an den Tagungen teilgenommen. Das Gremium der Nobelpreistagungen freut sich, dass es in diesem Jahr den Chemie-Nobelpreisträger Prof. Dr. Stefan Hell zu einem Vortrag gewinnen konnte.

### **Grenzenlos scharf: Lichtmikroskopie im 21. Jahrhundert**

Prof. Hell ist Direktor sowohl am Max-Planck-Institut für biophysikalische Chemie in Göttingen als auch am Max-Planck-Institut für medizinische Forschung in Heidelberg. Für seine Forschungsarbeiten erhielt er zahlreiche hoch angesehene Ehrungen und Auszeichnungen, darunter 2014 den Nobelpreis. Er wird zum Thema «Grenzenlos scharf: Lichtmikroskopie im 21. Jhdt.» referieren und einen Einblick in die Arbeit der Spitzenforschung geben.

Die Ausführungen von Prof. Hell erlauben es auch Laien ein Verständnis zu seinen Forschungsarbeiten und deren Bedeutung und Auswirkungen zu erlangen. Zu diesem Vortrag sind die ehemaligen Teilnehmerinnen und Teilnehmer Liechtensteins bei den Lindauer Tagungen, Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft sowie die allgemeine Öffentlichkeit bei freiem Eintritt eingeladen. Abgerundet wird der Anlass mit einem Apéro.

### **Öffentlicher Vortrag von Chemie-Nobelpreisträger Prof. Dr. Stefan Hell**

Montag, 28. Oktober 2019, 17.30–19.00 Uhr  
Vaduz, Auditorium der Universität Liechtenstein  
Anmeldung bis 23. Oktober 2019 unter [info@nobel.li](mailto:info@nobel.li)

---

2051 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

#### **Universität Liechtenstein**

Die Universität Liechtenstein ist eine führende Hochschule der internationalen Bodenseeregion. Sie ist ein Raum für persönliche Entfaltung und für Begegnung. In den Bereichen Architektur und Raumentwicklung, Entrepreneurship, Finance, Wirtschaftsrecht und Wirtschaftsinformatik wirkt sie als ein bedeutender Ort kritischen und kreativen Denkens und als Innovationsstätte für

#### **Kontakt: Heike Esser / Stabsstelle Kommunikation**

Universität Liechtenstein / Fürst-Franz-Josef-Strasse / 9490 Vaduz, Liechtenstein  
Telefon +423 265 11 11 / Direkt +423 265 13 31 / [heike.esser@uni.li](mailto:heike.esser@uni.li) / [www.uni.li](http://www.uni.li)

Zukunftsgestaltung. In zahlreichen Projekten und Programmen gibt sie Impulse für Wirtschaft, Politik und Gesellschaft. Seit über 50 Jahren werden gefragte Fachkräfte aus- und weitergebildet. Das Studium erfolgt in einem sehr persönlichen Umfeld. [www.uni.li](http://www.uni.li)